

4. SGA-Sitzung im Schuljahr 2022/23

Datum: 25. Mai 2023

Zeit: 16.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Bibliothek

Teilnehmende: Georg Röblreiter (Dir.),
Eltern: Martin Hrunek, Oliver Dragschitz, Brigitte Hasenberger,
Schüler: Clemens Schütz, Peter Paul Klein, Luka Gnjatovic,
Lehrer: Herwig Danzinger, Krista Maresch, Christina Schreink



Tagesordnung

1. Bericht über das Ableben von Dr. Renate Kurzmann, die Begleitung der Schüler*innen und Kolleg*innen und die geplante Verabschiedung
2. Beschluss einer schulautonomen Änderung des Lehrplans für Methodentraining in der Oberstufe
3. Bericht über die Personalsituation, Abgänge und Nachbesetzungen im Lehrerteam
4. Bericht über den bisherigen Verlauf der Reifeprüfung
5. Information, Diskussion und ggf. Beschluss über die Fortführung/Veränderung: Anschaffungen und Investitionen
Sozialmoderation,
Verlängerung des Grundsatzbeschlusses zu den Schulveranstaltungen
6. Vorratsbeschluss: Teilnahme an Straßen- bzw. Schulsammlungen im kommenden Schuljahr: „Rote Nasen Clowndoctors“, „Caritas“, „Österreichisches Jugendrotkreuz“
7. Beschluss neu eingereichter Schulveranstaltungen:
Abschlussstage; Coaching-, Berufsreflexions- und Kennenlerntage im kommenden SJ
8. Allfälliges

Nächste SGA-Sitzung im Schuljahr 2023/24: **6. September 2023**

Ad 1:

Direktor Röblreiter berichtet über das tragische Ableben von Kollegin Kurzmann und ihre Verabschiedung.

Ablauf der Verabschiedung: Freitag ab 11:30 sind alle eingeladen, die sich gerne von Frau Dr. Kurzmann verabschieden möchten.

Ab 15:00 Trauerfeier in der Schule mit gemeinsamem Essen. Dazu sind wieder alle eingeladen, die gerne teilnehmen wollen.

Es werden Busse von der Schule organisiert, die von der Schule zum Friedhof und wieder zurückfahren.

Spenden an karitative Organisationen und/oder Beteiligung an Begräbniskosten sind willkommen.

Ad 2:

Das Methodentraining sollte zielorientierter gemacht werden, vor allem in Bezug auf die VWA. Die Inhalte wurden der schulischen Realität angepasst und sollten praxisnäher sein. Besonders die ersten Überlegungen im Hinblick auf die Themenwahl für die VWA werden in die 6. Klasse vorverlegt, damit mehr Zeit für diesen Prozess bleibt.

COA in den 7. und 8. Klassen: 4 bzw. 5 Blocktage pro Semester an verschiedenen Wochentagen, an denen die Module jeweils ausfallen.

Insgesamt wird der Stundenplan dadurch schüler*innenfreundlicher.

Der Beschluss des schulautonomen Lehrplans Methodentraining erfolgt einstimmig.

Ad 3:

EE: wird schulintern nachbesetzt, da es momentan keine geeigneten Bewerbungen für dieses Fach gibt.

Kollegin Mamacos wird die Schule verlassen, die zwei junge Kolleginnen Mirna und Tesselaar sind schwanger.

Im Fach BSM gibt es drei Neubesetzungen. (Pension: Frühwirth und Kaiser-Palme; Sabbatical: Bock)

Im Fach BE wird es eine Vertretung geben.

Auch im Fach Mathematik, Physik und Chemie wird es Neubesetzungen geben.

Offene Stunden gibt es noch im Fach Musik (Pension: Riessner) und Latein (Nachfolge: Kurzmann).

Neuer KV in 7D ab dem Schuljahr 2023/24: Kollegin Eder-Neuhold (Nachfolge: Kurzmann)

Ad 4:

Bisher ist die Reifeprüfung gut gelaufen, nur sieben Kompensationsprüfungen, zwei davon sind freiwillig.

Ad 5:

Ein weiterer Netzwerk-Ausbau wird vom Ministerium finanziert.

Die Photovoltaikanlage auf dem Dach ist schwierig zu realisieren, da das Schulhaus nicht der BIG gehört und die Bildungsdirektion keinerlei Unterstützung bietet. Es ist budgetär auch noch nicht geregelt, was mit der „Erwirtschaftung“ des hauseigenen Stroms passiert.

Im oberen Aula-Bereich werden Sitz-Gruppen geplant.

Die Sozialmoderation wird im nächsten Schuljahr wieder verlängert und vom EV finanziell unterstützt. Die Sozialmoderation wird dringend benötigt, da die soziale Situation sehr angespannt ist, einige Schüler*innen psychische Schwierigkeiten haben und teilweise auch in stationärer Behandlung sind.

Frau Dr. Weinstabl behält die Anzahl der Sozialmoderationsstunden bei und steht der Schule auch im nächsten Schuljahr zur Verfügung.

Die Finanzierung durch den EV wird in der nächsten EV-Sitzung abgestimmt.

Die Verlängerung des Grundsatzbeschlusses zu den Schulveranstaltungen wird einstimmig angenommen.

Direktor Röblreiter bedankt sich beim EV für die Refinanzierung der Lehrer*innenkosten.

Ad 6:

Die Teilnahme an Straßen- bzw. Schulsammlungen im kommenden Schuljahr wird als Vorratsbeschluss einstimmig angenommen.

Ad 7:

Alle 4. Klassen machen Abschlussfahrten innerhalb Österreichs.

Die mehrtägigen Schulveranstaltungen in diesem Schuljahr werden einstimmig angenommen.

Die WKO-Unterstützung wurde für Winter- und Sommersportwochen sehr intensiv in Anspruch genommen.

Ad 8:

Berufsorientierung für die 7. und 8. Klassen: Kollegin Maresch bittet die Elternvertreter*innen um Unterstützung bei der Suche nach Eltern, die ihre Berufe in der Schule vorstellen.

Die Berufsreflexionstage und das Berufsorientierungsprojekt werden von den Schüler*innen gut angenommen.

Von der Schülervertretung wird der Wunsch geäußert, Ventilatoren in den Klassenzimmern aufzustellen. Das ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn die Ventilatoren am Ende der 8. Klasse von den Schüler*innen entsorgt werden und die Schüler*innen sorgsam damit umgehen. Außerdem müssen sie sicher verankert, über den Rotor mit Schutzgitter versehen und vom Sicherheitsbeauftragten (Büro Kernstock) nicht beanstandet werden.

Ende: 17.45 Uhr

Schriftführerin: Krista Maresch